

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Festlegung Protokollführer
- 3 HTTPV-Beirat 2019 (Anträge, etc.)
- 4 Zukunft der Ranglisten Damen / Herren
- 5 Info über Finanzen Bezirk NORD (Treffen mit Peter Metzger)
- 6 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Bezirkssportwart Harald Ludwig eröffnete um 19.35 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

TOP 2 Festlegung Protokollführer

Der Bezirkswart äußerte seinen Unmut darüber, dass sich bei den beiden letzten Sitzungen niemand bereiterklärt hat, das Sitzungsprotokoll zu führen. Da der Bezirkspressewart aus gesundheitlichen Gründen auch an dieser Sitzung nicht teilnehmen kann, wird ein Protokollführer bzw. eine Protokollführerin gesucht. Harald Ludwig macht deutlich, dass er die Sitzung sofort beendet, sollte sich erneut niemand für das Protokoll finden.

Der Kreiswart des Werra-Meißner-Kreises – Thomas Freitag – erklärt sich bereit das Protokoll zu führen. Ludwig bedankt sich für die Bereitschaft.

TOP 3 HTTPV-Beirat 2019 (Anträge, etc.)

Da am Tag der Beiratssitzung auch die Bezirkspokalrunde Damen und Herren ausgespielt wird, sind Harald Ludwig und Karl-Friedrich Meyerhöfer nicht beim Beirat, sondern in Eschwege.

Der Bezirk wird von Klaus Roelke (Spielleiter) vertreten.

Harald Ludwig betont, dass in der heutigen Sitzung über alle für den Beirat vorliegenden Anträge gesprochen wird, Klaus Roelke in seiner Entscheidung aber frei ist.

Rainer Haldorn merkt zum **Antrag 1** an, dass dort lediglich die Kreise als umlageberechtigzte Organe genannt sind. Die Problematik bezgl. der Bezirksumlage soll mit dem Vize-Präsidenten Finanzen beim Workshop diskutiert werden.

Sollte **Antrag 7** angenommen werden, ist darauf zu achten, dass die neuen Bezeichnungen auch im **Antrag 9** umgesetzt werden.

Günter Wedekind (KW Kassel) äußert sich zum **Antrag 8** (vom Kreisvorstand Kassel) dahingehend, dass er nicht davon ausgeht, dass dieser beim Beirat zur Abstimmung zugelassen wird. Er hat sich diesbezüglich bereits mit Heiner Spindler unterhalten.

Beim **Antrag 10** „Direktaufstieg“ kommt es zu einer angeregten Diskussion. Im Bezirksausschuss sind die Auffassungen zum „Pflichtaufstieg“ unterschiedlich. Klaus Roelke soll beim Beirat beantragen, dass die Reihenfolge der Anträge 10/11/12 wie folgt geändert wird.

10 wird 12, 12 wird 11 und 11 wird 10.

Zu den restlichen Anträgen gab es weder Fragen noch Klärungsbedarf.

TOP 4 Zukunft der Ranglisten Damen / Herren

Auf Bundes- und Verbandsebene wurden die Durchführung der Ranglistenspiele eingestellt. Den Bezirken ist die Entscheidung über das zukünftige Verfahren freigestellt. Bezirkswart Ludwig erläutert, dass die drei anderen Bezirke keine Ranglisten mehr ausspielen. Er spricht sich für die Beibehaltung der ranglistenspiele im Bezirk Nord aus, da die Beteiligung regelmäßig gut ist.

Nach intensiver Diskussion über das Für und Wider der Ranglistenspiele bringt Harald Ludwig folgenden Vorschlag zur Abstimmung: „Die Bezirksendrangliste Damen und Herren wird auch zukünftig ausgespielt und die jeweils ersten 4 Plätze berechtigen zur Teilnahme an den Hessischen Meisterschaften in der jeweiligen „Leistungsklasse“ (maximal A-Klasse).

Der Antrag wird bei 2 Enthaltungen angenommen.

Im Nachgang wurde vereinbart, dass ohne Qualifikation an der Bezirksrangliste teilgenommen werden kann, falls in den Kreisen keine Rangliste ausgespielt wird. Weitere Startplätze für die Hessischen Meisterschaften werden wie bisher bei den Bezirksmeisterschaften vergeben.

TOP 5 Info über Finanzen Bezirk NORD (Treffen mit Peter Metzger)

Das vorgesehene Treffen von Mitgliedern der AG Sportentwicklung, dem Bezirkssportwart und dem Vize-Präsidenten Finanzen – Peter Metzger – konnte aus terminlichen Gründen nicht wie geplant stattfinden. Daher fand am 04. März 2019 in der Geschäftsstelle des HTTV ein Gespräch mit Peter Metzger, Rainer Haldorn und Thomas Reum statt. Das Gespräch hatte zum Ergebnis, dass es keine Beanstandungen gab und erstmals von **2018 nach 2019** ein Übertrag erfolgt. Der Vortrag beträgt **6.191,17 €**.

Vom Bezirkswart wird vorgeschlagen, dass die Mitglieder der AG – Sportentwicklung die ihr zur Verfügung stehenden Gelder eigenständig verwaltet. Die Aufsicht obliegt auch weiter dem Bezirksvorstand, der mindestens 1x pro Jahr eine Belegprüfung durchführt. Diesem Vorschlag wird bei **2 Enthaltungen zugestimmt**.

TOP 6 Verschiedenes

Es liegt ein Antrag des **TTC 1967 Hofgeismar** vor. Es wird die Änderung der Zusammensetzung der Bezirksoberligen beantragt. Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

Alexander Rauer (Spielleiter und KJW Schwalm Eder) äußert den Wunsch, dass die Einladungen für die Bezirksvorranglisten des Nachwuchses eindeutiger – bezüglich der Anmeldung – formuliert werden. Silke Roelke erläutert, dass jeder Kreis in seiner Vorgehensweise frei ist. Für sie ist eindeutig, wer sich bei ihr nicht abmeldet ist angemeldet. Die Kreise können gerne ein eigenes Rückmeldeverfahren durchführen. Jede Abmeldung gibt sie an den jeweiligen KJW weiter, damit dieser Nachrücker einladen kann. Sie wird zukünftig den Kreisen die Einladung als Word-Dokument schicken, damit diese die entsprechenden Passagen anpassen können.

Thema Relegation und Anwartschaftsspiele:

In den Herren- Bezirksklassen 3 und 4 sowie in den beiden Damen Bezirksligen finden auch in diesem Jahr wieder Anwartschaftsspiele statt. Die relegationspiele finden am Wochenende 04./05. Mai in Battenberg statt.

Die nächste Sitzung findet am **13. Juni 2019 um 19.30 Uhr in Gudensberg** statt.

Harald Ludwig **schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.**



ÜBERPRÜFT

Von hludwig , 16:24, 24.04.2019